

Bargeldlos liegt im Trend

Der Gewerbeverein Wiedenbrück hielt im 133. Vereinsjahr seine Hauptversammlung auf Einladung der Kreissparkasse im KommunikationsCenter des heimischen Kreditinstituts ab. Während Ottilie Dreier von Arbeitskreistreffen mit der Initiative Rheda und der Wirtschaftsförderin Nikola Weber berichtete, wurde darüber hinaus rege über das Einzelhandelskonzept für Rheda-Wiedenbrück diskutiert. Abgerundet wurde der Abend durch den Vortrag „Payment im H(W)andel“. Dabei machte Gerd Beilmann, Electronic Banking Berater der Kreissparkasse, deutlich, dass der bargeldlose Zahlungsverkehr weiter zunimmt. Insbesondere das Bezahlen mit der SparkassenCard -natürlich auch kontaktlos- sowie das Bezahlen per SparkassenHandy-App sind längst keine Zukunftsmusik mehr. Der Experte empfahl den Kaufleuten, sich auf diese Formen der Geldtransaktion einzulassen. „Das ist Service am Kunden und in die Zukunft. Zudem vereinfacht es die Bargeldlogistik und ist deutlich hygienischer“, bringt Geld Beilmann die Vorteile auf den Punkt.



Bildunterschrift:

Diskutierten im KommunikationsCenter der Kreissparkasse an der Wasserstraße über das Einzelhandelskonzept sowie den bargeldlosen Zahlungsverkehr. Gastgeber und Sparkassendirektor Johannes Hüser sowie Klaus Westermann, Axel Sträter, Michael Ebeling und Jochen Runde vom Vorstand des Wiedenbrücker Gewerbevereins.